Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 20 / 10 033
Schriftliche Anfrage

20. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Felix Schönebeck (CDU)

vom 5. November 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 5. November 2026)

zum Thema:

Verschoben ist nicht aufgehoben: Wann beginnt die Sanierung der Aussichtsbrücke am Flughafensee?

und **Antwort** vom 18. Nov. 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Nov. 2026)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Felix Schönebeck (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 20/10033
vom 05. November 2026
über Verschoben ist nicht aufgehoben: Wann beginnt die Sanierung der Aussichtsbrücke am Flughafensee?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Gibt es für die Instandsetzung des Flughafenseestegs am Flughafensee in Tegel mittlerweile einen Zeitplan, nachdem die ursprünglich in 2025 und 2026 geplante Sanierung wegen plötzlich "prioritär zu bearbeitenden Instandsetzungsvorhaben" nicht erfolgen konnte?

Antwort zu 1:

Gegenüber der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Nr. 19/26384 vom 15. Juni. 2026 hat sich kein neuer Sachstand ergeben. Es wird weiter davon ausgegangen, dass eine Instandsetzung frühestens in 2028 begonnen werden kann.

Frage 2:

Läuft bereits die Bauplanung für dieses Vorhaben? Wenn ja: Wann ist die Bauplanung abgeschlossen?
Wenn nein: Wann beginnt die Planungsleistung?

Antwort zu 2:

Nein, ein Planungsbeginn wird in 2027 angestrebt.

Frage 3:

Welche Zustandsnote hat der Flughafenseesteg zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage?

Antwort zu 3:

Der aktuelle Bauwerkszustand des Flughafenseestegs gemäß DIN 1076 wird mit der Zustandsnote 3,8 bewertet. Die für die Benotung maßgeblichen Schäden liegen in gesicherten Bereichen und stellen keine Verkehrsgefährdung dar.

Frage 4:

Auf welchem Platz ist der Flughafenseesteg im Ranking für den schlechtesten Zustand bei den Brückenbauwerken in Berlin ?

Antwort zu 4:

Die Zustandsnote nach DIN 1076 stellt ein zentrales, jedoch nicht ausschließlich maßgebliches Kriterium für die Beurteilung des äußeren Bauwerkszustandes dar. Nur die Bauwerksnote betrachtet stellen derzeit der Spektelakesteg I in Spandau und die Promenadenwegbrücke in Köpenick die Bauwerke mit der ungünstigsten Benotung dar. Beide befinden sich nicht mehr unter Verkehr und werden ersetzt.

Frage 5:

Laut Antwort auf die Schriftliche Anfrage vom 15.06.2026 (Drucksache 19/26384) sei “nicht von einer grundsätzlichen Einschränkung der Nutzbarkeit auszugehen.” Angesichts des Auseinanderfallens dieser Bewertung und der optisch offensichtlichen Schäden und Teilsperrung vor Ort: Wann war ein Verantwortlicher letztmalig vor Ort und hat den Zustand beurteilt? Wie kann die Nutzbarkeit nicht eingeschränkt sein, wenn Teile der Brücke abgesperrt sind und der Pavillon auf dem Aussichtspunkt nicht mehr exisitert?

Antwort zu 5:

Die diesjährigen Bauwerksbesichtigungen fanden im Januar 2026 und im April 2026 statt.
Die letzte Bauwerksprüfung nach DIN 1076 wurde Mitte August 2026 vorgenommen.
Oberste Priorität hat die Gewährleistung der Verkehrssicherheit unter Aufrechterhaltung der Wegeverbindung. Dementsprechend wurden gefährdete Bereiche gesichert. Der

Flughafenseesteg ist uneingeschränkt passierbar. Schäden, die die Passierbarkeit beeinträchtigen, werden laufend zeitnah instandgesetzt.

Berlin, den 18.11.2026

In Vertretung

Arne Herz
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt